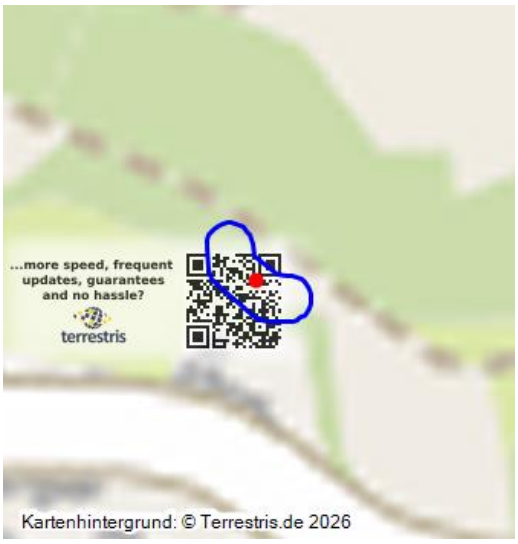
Standort der abgegangenen Lirstaler Neumühle

Schlagwörter: Wassermühle, Wüstung
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Denkmalpflege, Landeskunde
Gemeinde(n): Lirstal
Kreis(e): Vulkaneifel
Bundesland: Rheinland-Pfalz



Die Neumühle wurde 1551 erstmals erwähnt. Sie müsste schon im Spätmittelalter bestanden haben. Die Mühle wurde in der zweiten Häfte des Dreißigjährigen Kriegs zerstört und wieder aufgebaut. Nach 1756 ist die untere Lirstaler Mühle nicht mehr erwähnt worden.
Um 1800 wurde dann eine neue Mühle gebaut. Diese Mühle wurde von Johann Gammeler bewirtschaftet. Bis etwa 1900 war sie noch in Betrieb. 1926-1927 wurde die zur Ruine verkommene Mühle abgerissen und mit den Steinen wurde das Backhaus in Oberelz gebaut.

Heute ist im Gelände fast nichts mehr von der Mühle erkennbar. Auf der heutigen Katasterkarte ist der Standort noch zu erahnen. Außerdem weist der Flurname Müllenbusch auf die Mühle hin.

(Peter Burggraaff, Universität Koblenz-Landau, 2014)

Literatur

Mertes, Erich (1995): Mühlen der Eifel, 2 Bände. S. 97-98, Aachen (2. erweitete Auflage).

Standort der abgegangenen Lirstaler Neumühle

Schlagwörter: Wassermühle, Wüstung
Ort: 56769 Lirstal
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Denkmalpflege, Landeskunde
Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)
Erfassungsmethoden: Auswertung historischer Schriften, Auswertung historischer Karten, Auswertung historischer Fotos, Literaturauswertung, Geländebegehung/-kartierung
Historischer Zeitraum: Beginn 1350 bis 1800, Ende 1900 bis 1927
Koordinate WGS84: 50° 15 24,25 N: 7° 02 33,01 O / 50,25673°N: 7,0425°O

Koordinate UTM: 32.360.465,24 m: 5.569.009,39 m
Koordinate Gauss/Krüger: 2.574.387,40 m: 5.569.485,77 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: Peter Burggraaff (2014), „Standort der abgegangenen Lirstaler Neumühle“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/O-88737-20140319-2 (Abgerufen: 18. November 2026)

Copyright © **LVR**